

Do. 06 05 93 NOISE GATE aus Wallonisch-Bruxelles

Noise Gate wurden 1984 gegründet und bestehen aus 4 Musikern und einem Schlagzeugcomputer. Über 150 Konzertgastspiele in Frankreich, Belgien, Holland, BRDDR, Österreich-Ungarn, Spanien, u.a. zusammen mit S.N.F.U., Caspar Brötzmann, Godflesh, Swans, Parabellum wurden bisher gespielt.

Ihr Stil? Schlagzeug & Drumbox- oder Drumbox & Schlagzeug, Distortion-Bass und -Gitarre und eine Stimme die sich mal ironisch, mal vor metaphysischen Schmerz übergebend gibt. Noise Gate verbinden sohin die Energie von Punk, den Sound of Psychodelia und den Wahnsinn & Härte einer Hard-Core-Performance: "Experimenteller Industrial-Rock, der als Stigmatisierung unserer Zivilisation zwischen Straightheit und Chaos oszilliert." Und 1991 wurde einige Nummern ihres "Peace & Work"-Albums Young Gods-/Swans-Producer Roli Mossimann aufgenommen. P.S.: Aus "Solidarität" mit den Walkabouts Beginn 23.00 Uhr.

Do. 13 05 93 CONTRO POTERE - Familiencore aus Napoli

3x spielten Contro Potere bereits im Haus am Haven, und 3 x konnten sie dort voll (auch was das Publikumsinteresse angeht) überzeugen. Sie unterscheiden sich vom herkömmlichen Hard-Core-Stuff durch ihre vielschichtigen Einflüsse: Von Neubauten-Einlagen über speedige Crossover-Riffs etwa der frühen Corrosion Of Conformity bis hin zu klassisch-theatralischen Sound-Collagen Marke R. Wagner. Besonders der Synthesizer gab ihrem Sound den letzten Schliff. Die Songs sind klarerweise in italienisch gehalten und werden hauptsächlich von der Sängerin geschrieben, wo auch Texte von Renaissance-Dichter Dante Alighieri (1265-1321) verarbeitet werden. Jedenfalls: Die Band ist extrem o.k, Einstellung und so weiter. Contro Potere heißt übersetzt soviel wie "gegen die Macht". Übrigens: Die brandneue Haven-Bühne wird C.P. sowieso volle Wäsch'fegen...

Sa. 22 05 93 SCHWESTER - ex-Seven Sioux aus Linz

Seven Sioux waren damals so vor drei, vier Jahren zusammen mit Stand To Fall und Target Of Demand DIE Hard-Core-Bands aus Österreich mit internationaler Resonanz (Plattenvertrag bei X-Mist) und machten eine Entwicklung von hartem D.C.-mäßigen Core bis zu sensibleren Songmaterial durch bis Sängerin Alex ausstieg und sich in der Folge die neue Band Schwester ergab. Was hat sich verändert? Die Texte sind deutsch geworden, die Besetzung ansonsten unverändert, Tonträger ist angeblich unterwegs, den Rest selber anschauen, anhören - geh seids so guat... Textzitat: "Wenn wir hier bewaffnet stehen/

sag' mir nie mehr wogegen/hilf mir endlich zu verstehen/wofür/
Fragen hatte ich schon immer/diese eine
/laut genug gestellt".

Heiland wurde am 19.4. auf freien Fuß gesetzt, nicht ohne daß ihm das Militär vorher noch einen neuen Einberufungsbefehl für Oktober überreichte. Meinte Fasslabend noch vor 2 Monaten, es gäbe kein legales Mittel, wodurch Heiland freikäme, so scheint ihn die bevorstehende Menschenrechts-sitzung in Wien doch eines anderen belehrt zu haben; außerdem, welche schlechte Optik, ein auch von amnesty international anerkannter politischer Gefangener im Gastgeberland einer solchen Sitzung...

23 mai nachmittags 1600 c.t. christian
23 mai nachmittags Soundgarten ab 1500
christof kurzmann & herald waiglein
(voc, ts, ss, omnichord, git, voc)

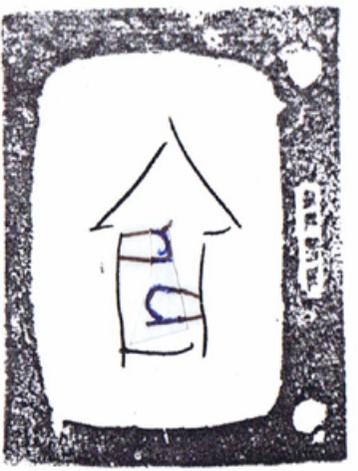
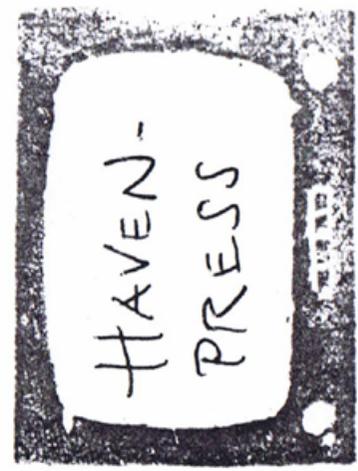
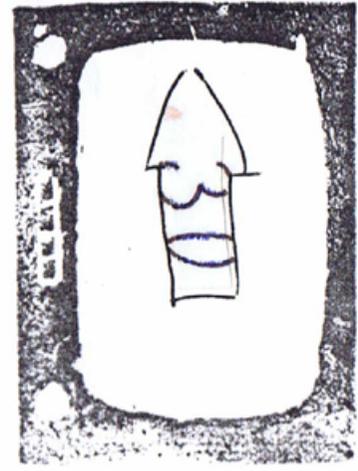
"Schnulzen für den Hausgebrauch" bezeichneten Kurzmann&Waiglein ihre Musik am Tag nach dem Freiland für Heiland Solifist, diese werden am 23. Mai ab ca. 1500 im Soundgarten serviert, also Sonnenbrille und Hut schnappen, wir er-warten, daß Sie beim nachmittäglichen Ausritt Ihres solbestennten rosa Rennkamels am Haven haltmachen

Heiland wurde am 19.4. auf freien Fuß gesetzt, obwohl Fasslabend vorher beteuerte, es gäbe kein legales Mittel, um Heiland freizusetzen;

klipp+klar
effektvoll

6 06 93 TRASHPÖGEL

28. 05 CUNST&COPRODUKT



am haven

impr. k&k p.b.b.

GUERNICA-GESELLSCHAFT

Verein zur Erforschung und Förderung von
entfesselischer Kunst und Antikriegskunst
Ebertallee 50
4500 Osnabrück

Innabrück-Kontaktadresse: bore diderot - 0512/562066

Die Guernica-Gesellschaft plant von Freitag, den 11.6. bis Sonntag, den 13.6.93 in Osnabrück eine Arbeitstagung kulturpolitischer Gruppen mit den Schwerpunkten Antifaschismus, Widerstand, Exil (vor allem Archivierung und Dokumentation) durchzuführen. Kleinere private Initiativen sollen den Vorrang vor größeren Institutionen erhalten.

Die Arbeitstagung soll den Gruppen Gelegenheit geben, über ihre Schwerpunkte vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Arbeit zu informieren. Dabei werden nicht nur Ergebnisse präsentiert, sondern auch dargelegt werden, mit welchen Mitteln (öffentliche und/oder private Förderung von Sach- und Personalmitteln) diese erzielt wurden. Angesichts knapper werdender öffentlicher Mittel ist zu diskutieren, wie die weitere Arbeit finanziell und personell gesichert werden kann.

Weitere Diskussionspunkte u.a.:
Möglichkeiten einer künftigen Kooperation
Ehrenamtliche Arbeit oder Professionisierung?
Ist es möglich, einen gemeinsamen Beitrag gegen Ausländerfeindlichkeit, Antisemitismus und ausgrenzende Asylpolitik zu entwickeln?

Die Nähe von Cunst&Co, einer Ateliersgemeinschaft mit Handsiebdruckwerkstatt, begünstigte das Entwerfen und Herstellen von Plakaten für Hauskonzerte; nach 5 Jahren, bei etwa 40 Konzerten im Jahr, hat sich eine Mappe angefüllt, aus der nun eine Auswahl im B.A.C.H. (ab 26.5., ebendann Kold-U-Shok & Out Of Order, mit Haven - DJs Hype und eWig) und eine andere im Kraftwerk Steyr (29.5. Vernissage mit Atom Cats und den Haven DJs) hängt.

- ... + Gstrein + Bergmann + Egone + Gestl + Chlocetti + Baldrin + Bortolotti + Tusch + Tolloy + Riedelsperger + Fügenschuh + Hiller + Wind + Pfeiffer + ...

Das Haus am Haven besteht nun seit 1989, die erste Veranstaltung fand damals im August statt, M.A.Z. aus Wien und 74 Tape Collectors aus Ibkay (diese als Ersatz für die verhinderten Stand To Fall) spielten im damals bühnenlosen Haus. Nach einer Kette von Räumungsvergleichen (der aktuelle R-Termin rollt: 30. September), einigen Räumungsterminen, Bränden und Mietzinsklagen steht der Haven immer noch, inzwischen freilich von der Konzertbaracke schon fast zum eigenen Stadtteil gewachsen ("let it grow"), der Ort mit der höchsten urbanen Dichte wird eingegrenzt von Bahntrasse, Autobahn, Bundesstraße und Parkplatz; eingepfercht in das Klischee eines sozialen Ghettos (hier hausen die bösen Kinder), ist der Haven kein öffentliches Atelier, sondern Schwemmland, einige Fischer kontrollieren Hummerkörbe, ist doch der Tidenhub sehr groß hier, Flaschenpostspieler weisen Touristen

den Weg zur Strandbar...



Handwritten signature

Dorschau

- 03 06 93 ELLIOTT SHARP (git, b, ts; New York) + ZEENA PARKINSON (Harfe, NY) DIE ZOTTLER (A) (ex-Kalamba Mukenge, ex-Nowl und seit neuesten ebenfalls in N.Y.C.)
- 23 06 93 CHRIS CUTLER (England)/WÄDI GYSI (Schwizt)/
- 26 06 93 UNDERGROUND-METAL TEIL RÖMISCH DREI mit Tiebleste Wol, Föd No Muh, Refpiz, McAnimal...
- 206 NASROT (u remember nasrot?)



HAVENPRESS AMOI!
Also am 09.06.1993 habe ich einen Auftritt in WIRSBUCK. Dafür möchte ich ein wenig werben. Ich komme zum Vie'rum abhän in WIRSBUCK wann ich noch nie. Vielleicht hast du meine Auftritts Termine ja schon mit in "TRUST" entdeckt. Ich jeden Falls HTG's EUNE Adresse aus selbigen. Und um einfach auf mich aufmerksam zu machen bzw. auch auf die anderen mitwirkenden & Freunde habe ich einmal den Flyer kopiert und eine meiner Videos kassetten veröffentlicht. ~~mit beschriftet~~. Au weia!! Das würde dir & -kosten
Vielleicht treffe ich euch ja am 9.6. bei dem "DATA"-Vernissage...

EINE KASSETTE ALS BRIEF MIT ZUSCHICKEN UND DM 12.- ALS PÄCKCHEN!! DA BRINGE ICH EUCH LIEBEN DEN HÖRSTOFF MIT WACHWINSBUCK, OK?

HAROLD 'SACK' ZIEGLER
EUPENER STRASSE 42
D-5000 KÖLN 41
WEST GERMANY
AS v.2. 50933 KÖLN

23. April 1993
KÖLN